

ScreenPlay™  
7200



# User's Guide

[ English • Français • Deutsch • Español • Italiano • Norsk ]

ScreenPlay™  
by InFocus®

## Übereinstimmungserklärung

Hersteller: InFocus Corporation, 27700B SW Parkway Ave. Wilsonville, Oregon 97070 USA

Europäische Niederlassung: Olympia 1, NL-1213 NS Hilversum, Niederlande  
Wir erklären, dass der ScreenPlay 7200 Projektor die folgenden Direktiven und Normen erfüllt, und übernehmen die volle Verantwortung für diese Erklärung:

EMC Direktive 89/336/EEC, Ergänzt durch 93/68/EEC

EMC: EN 55022

EN 55024

EN 61000-3-2

EN 61000-3-3

Niederspannungsdirektive 73/23/EEC, Ergänzt durch 93/68/EEC

Sicherheit: EN 60950: 2000

Oktober, 2002

## Australische Zertifizierung (C-Tick Mark)



## Warenzeichen

Apple, Macintosh und PowerBook sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc. IBM und PS/2 sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von International Business Machines, Inc. Microsoft, PowerPoint und Windows sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. DLP ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Texas Instruments. InFocus und ScreenPlay sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der InFocus Corporation.

## FCC-Warnung

Hinweis: Diese Ausrüstung wurde getestet und in Übereinstimmung mit den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien befunden. Diese Grenzwerte bieten angebrachten Schutz vor schädlichen Störungen bei Installation der Ausrüstung in Wohngebieten. Diese Ausrüstung erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und strahlt diese möglicherweise ab. Wenn sie nicht in Übereinstimmung mit der Anleitung installiert wird, verursacht sie möglicherweise Störungen der Funk- und Radiokommunikation. Es besteht jedoch keine Garantie, dass eine bestimmte Installation keine Störungen verursacht. Falls die Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung überprüft werden kann, sollte versucht werden, die Störungen auf einer der folgenden Methoden zu beheben:

--Neuausrichten oder Neuaufstellen der Empfangsantenne.

--Erhöhen der Entfernung zwischen Ausrüstung und Empfänger.

--Anschluss der Ausrüstung an eine andere Steckdose als die vom Empfänger verwendete.

--Im Zweifelsfall Kontaktaufnahme mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio-/TV-Techniker.

## Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B stimmt mit der kanadischen ICES-003 überein. Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

## Sicherheitszertifizierungen

UL, CUL, TÜV, NOM, IRAM, GOST, CCC, MIC, S-JQA

## Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
Aufstellen des Projektors	5
Videoverbindungen	6
Anschließen eines Videoegerätes	7
Anzeigen eines Videobildes	8
Anschließen eines Computers	10
Abschalten des Projektors	11
Fehlerbehebung für die Einrichtung	11
Verwenden des Tastenfeldes	18
Verwenden der Fernbedienung	19
Optimieren von Videobildern	20
Benutzerdefinierte Anpassung des Projektors	20
Verwenden der Menüs	21
Bildmenü	22
Einstellungsmenü	28
Wartung	30
Reinigen der Linse	30
Auswechseln der Projektionslampe	31
Anhang	33
Spezifikationen	33
Zubehör	33
Rote LED-Anzeige und Projektorfehler	34
Projizierte Bildgröße	34
Quellenkompatibilität	35
Projektorabmessungen für Deckenbefestigungen	36
Spezifikationen der RS-232 Schnittstelle	37

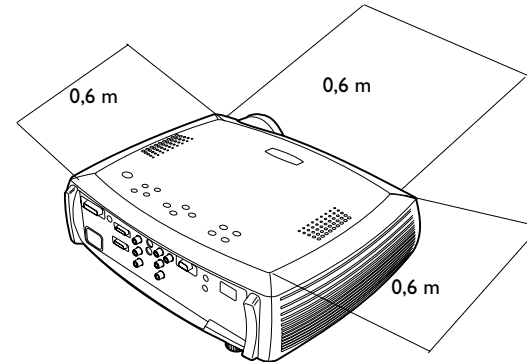
Vollständige Einzelheiten zum Anschluss und Betrieb des Projektors finden Sie in dieser Benutzeranleitung. Eine elektronische Version dieser Benutzeranleitung in mehreren Sprachen kann von unserer Website unter **[www.infocus.com/support](http://www.infocus.com/support)** bezogen werden.

Die Website enthält darüber hinaus technische Angaben (interaktive Berechnung der Bildgröße, Laptop-Aktivierungsbefehle, Ausgänge der Anschluss-Pins, Glossar, Produktdatenblatt), einen Web-Store zum Einkauf von Zubehör und eine Seite zur Online-Registrierung.

### Wichtige Betriebsinformationen

Stellen Sie den Projektor nicht auf einem Tischtuch oder einen anderen weichen Abdeckung auf, die die Luftöffnungen verdecken kann. Die Luftöffnungen befinden sich an der linken und rechten Seite des Projektors sowie an seiner Vorderseite. Verwenden Sie keine ungenehmigte Deckenbefestigung. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass die Lampe zerbricht, werfen Sie alle im Umfeld befindlichen Lebensmittel weg, und säubern Sie die Bereiche an den Seiten und vor dem Projektor gründlich.

Platzieren Sie keine Objekte neben oder vor dem Projektor.



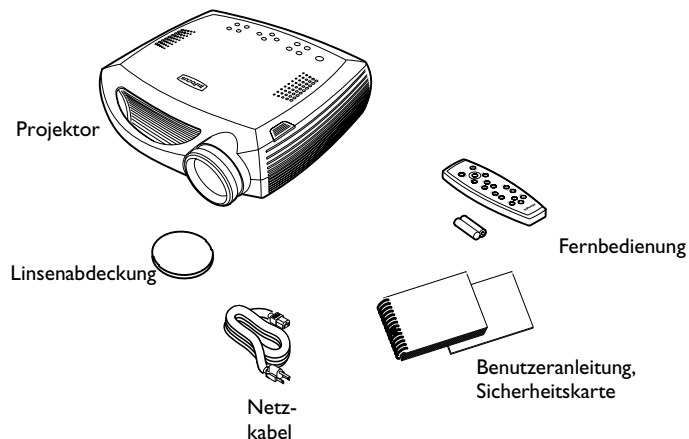
# Einführung

Wir gratulieren zur Ihrer Wahl eines hervorragenden digitalen Bildprojektionsgerätes. Ihr neuer Projektor ScreenPlay™ 7200 von InFocus® ist speziell für den Einsatz als Heimkino vorgesehen. Der ScreenPlay 7200 setzt den Standard für hochdefinierte digitale Perfektion und verfügt über eine Auflösung von 1280x720 (High Definition) unter Verwendung der neuesten DLP™-Technologie sowie DCDi-Videoverarbeitung von Faroudja™. Der ScreenPlay 7200 ist auf D65 Farbstandards kalibriert und reproduziert Farben und Einzelheiten so, wie der Regisseur es sich vorgestellt hat. Unabhängig davon, ob Sie einen Film oder eine Fernsehsendung sehen oder das neueste Videospiel spielen, können Sie stets eine atemberaubende Bildqualität genießen.

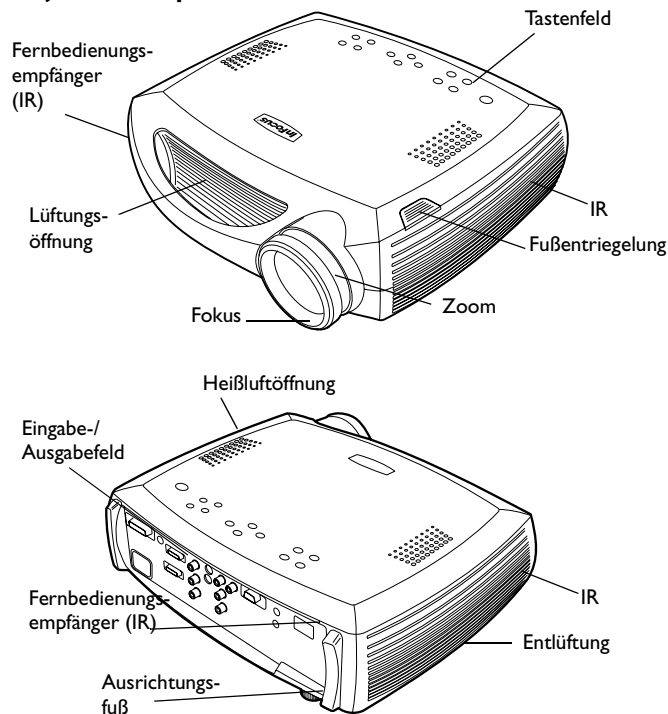
## Online-Registrierung

Registrieren Sie das Produkt online unter [www.infocus.com/service/register](http://www.infocus.com/service/register), um Produktaktualisierungen Bekanntmachungen und weitere Registrierungsvorteile zu erhalten.

## Im Lieferumfang enthaltene Artikel



## Projektorkomponenten und -funktionen



## Anschlussfeld

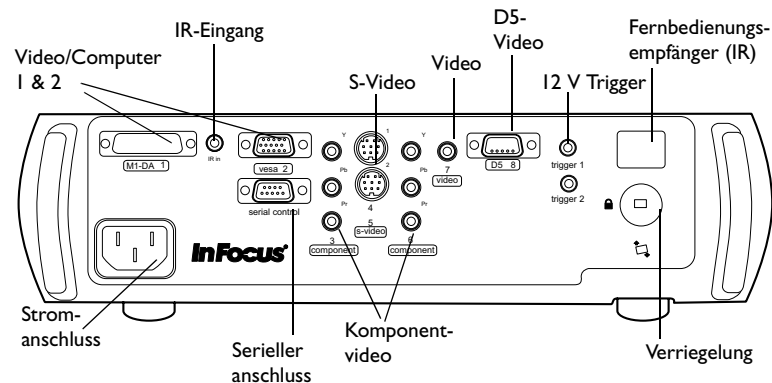
Der Projektor verfügt über acht verschiedene Videoanschlüsse:

- 2 Komponent-RCA
- 2 S-Video
- 1 Composite-RCA
- 1 M1-DA (HD, DVI und Computer)
- 1 VESA (HD, HD-Komponent und Computer)
- 1 Komponent-D5

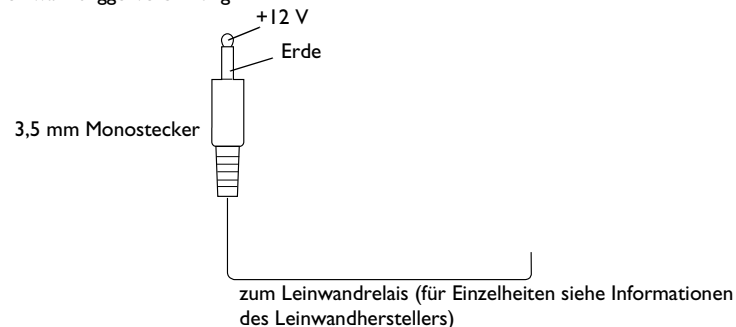
Außerdem ist eine Minibuchse für ein Niles- oder Xantech-kompatibles IR-Verteilersystem sowie einen RS-232-Anschluss für serielle Steuerung vorhanden. Die CLI-Spezifikationen sowie die Befehle werden im Anhang auf Seite 37 aufgeführt.

Zwei 3,5 mm Trigger mit Ministeckeranschlüssen liefern eine Spannung von 12 V. Trigger 1 liefert eine konstante Ausgangsspannung, solange der Projektor angeschaltet ist. Wenn Sie die Projektionsleinwand mit Trigger 1 verbinden, rollt die Projektionsleinwand beim Anschalten des Projektors automatisch aus und kehrt beim Abschalten des Projektors wieder in die Lagerstellung zurück. Trigger 2 ermöglicht ein Umschalten auf das 4:3 Bildformat. Wenn Sie im Menü „Aspekrate“ die Option 4:3 wählen oder die Taste **Resize** auf der Fernbedienung betätigen, wird nach einer Verzögerung von fünf Sekunden ein 12 V-Signal gesendet. Verwenden Sie diesen Schalter für Projektionsleinwände, die die Projektionsfläche mit einem Vorhang für das 4:3 Bildformat abdecken. Wenn Sie in das Format 16:9 zurückschalten, wird der Vorhang zurückgezogen, um die gesamte Projektionsfläche sichtbar zu machen.

Einzelheiten über jeden Anschlusstyp und die dazugehörige Eingabe finden Sie auf Seite 35.



Leinwandtriggerverbindung



# Aufstellen des Projektors

Beim Aufstellen des Projektors ist eine Reihe von Faktoren zu beachten, u.a. die Form und Größe der Leinwand, die Position der Netzstecker sowie die Entfernung zwischen dem Projektor und dem Rest der Anlage. Hier sind einige allgemeine Richtlinien:

- 1 Stellen Sie den Projektor auf einer ebenen Fläche im rechten Winkel zur Leinwand auf.

Der Projektor muss sich innerhalb von 3 m von der Stromquelle befinden. Um Zugriff auf die Kabel zu gewährleisten, muss der Projektor mindestens 0,15 m von einer Wand oder anderen Objekten entfernt aufgestellt werden. Stellen Sie den Projektor mindestens 1,7 m von der Projektionsleinwand entfernt auf.

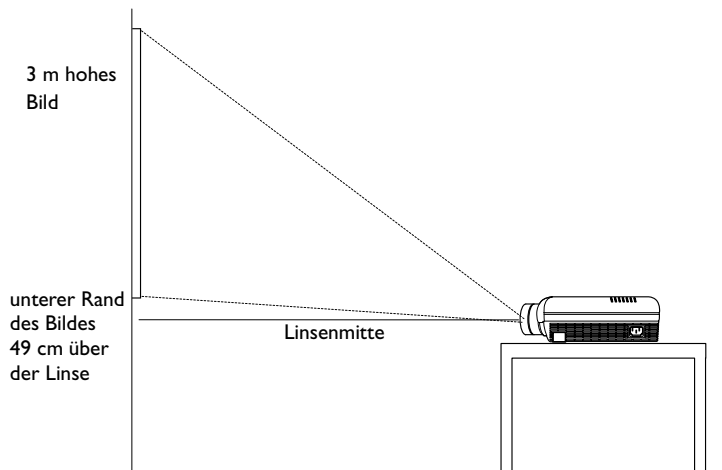
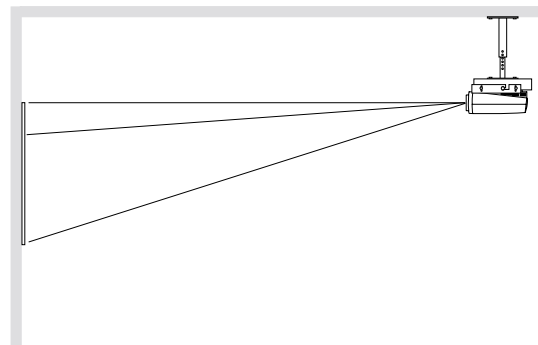
Falls Sie den Projektor an der Decke befestigen, beachten Sie die mit dem Deckenbefestigungsset gelieferte Installationsanleitung. Um das Bild umzukehren, lesen Sie auf Seite 28 nach. InFocus empfiehlt die Verwendung einer autorisierten InFocus-Deckenbefestigung. Der Deckenbefestigungsset ist separat erhältlich (siehe Seite 33).

- 2 Stellen Sie den Projektor in der gewünschten Entfernung von der Leinwand.

Der Abstand von der Projektorlinse zur Leinwand die Zoomeinstellung und das Videoformat bestimmen die Größe des projizierten Bildes. Weitere Informationen über die Größe des projizierten Bildes finden Sie auf Seite 34.

Das Bild wird in einem bestimmten Winkel vom Projektor abgestrahlt. Der Bild-Offset beträgt 116%. Das heißt bei einer Bildhöhe von 3 m befindet sich der untere Rand des Bildes 49 cm über der Mitte der Linse.

Für die Berechnung der Bildgröße besuchen Sie unsere Website unter [www.infocushome.com/support](http://www.infocushome.com/support).

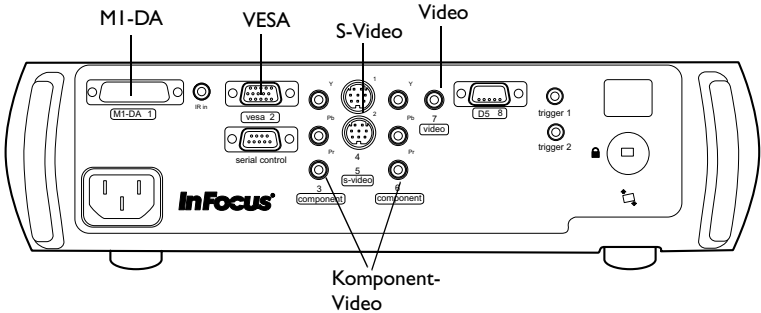


# Videoverbindungen

Sie können Videorekorder, DVD-Player, Videokameras, digitale Kameras, Videospiele, HDTV-Empfänger und Fernsehempfänger an den Projektor anschließen. (Es ist nicht möglich, das Koaxialkabel der Kabel- oder Satellitenfirma direkt anzuschließen. Das Signal muss durch einen Tuner geführt werden. Als Tuner kommen beispielsweise Kabeltuner, Videorekorder, digitale Videorekorder und Satelliten-Fernsehempfänger in Frage. Praktisch jedes Gerät, das TV-Kanäle wechseln kann, ist ein Tuner.) Für den Ton müssen Sie Ihre eigenen Lautsprecher verwenden, da der Projektor keine eigene Audiobedienungselemente besitzt. Falls mehr als ein Ausgang zur Verfügung steht, verwenden Sie den Ausgang mit der höchsten Qualität. DVI Komponent-Video und RGB (M1, HD15) haben die beste Qualität, gefolgt von S-Video und Composite-Video.

Tabelle I: Videoverbindungen

Eingangssignal	Anschluss	Anschlussbezeichnung am Projektor
Normales Fernsehsignal (nicht HDTV) über Kabel, Digitalkabel, Satellit, DirectTV	Komponent-Video S-video Composite Video	Komponent 3, 6 S-Video 4, 5 Video 7
HDTV	Komponent-Video VESA DVI	Komponent 3, 6 VESA 2 M1-DA 1
DVD	Komponent-Video S-Video Composite Video	Komponent 3, 6 S-Video 4, 5 Video 7
Videorekorder	Composite Video S-Video Komponent-Video	Video 7 S-Video 4, 5 Komponent 3, 6
Videokamera	Composite Video S-Video	Video 7 S-Video 4, 5
Videospiel	VESA Composite Video S-Video Komponent-Video	VESA 2 Video 7 S-Video 4, 5 Komponent 3, 6



Eine vollständige Liste der kompatiblen Quellen finden Sie im Anhang auf Seite 35.

# Anschließen eines Videogerätes

Falls Ihr Videogerät mehr als einen Ausgang aufweist, verwenden Sie den Ausgang mit der höchsten Qualität. DVI-Video hat die beste Qualität, gefolgt von Komponent-Video, S-Video und Composite-Video.

Falls das Videogerät Komponent-Kabelstecker verwendet, schließen Sie die grünen Kabelstecker an den grünen Component-out-Anschluss des Videogerätes und an den grünen Komponentanschluss (mit „Y“ bezeichnet) des Projektors an. Schließen Sie die blauen Kabelstecker an den blauen Component-out-Anschluss des Videogerätes und an den blauen Komponentanschluss (mit „Pb“ bezeichnet) des Projektors an. Schließen Sie die roten Kabelstecker an den roten Component-out-Anschluss des Videogerätes und an den roten Komponentanschluss (mit „Pr“ bezeichnet) des Projektors an.

Falls das Videogerät einen runden S-Video-Stecker mit vier Stiften verwendet, schließen Sie ein

S-Videokabel an den S-Videoanschluss des Videogerätes und an den **S-Videoanschluss** des Projektors an.

Falls das Videogerät einen gelben Composite-Videostecker verwendet, schließen Sie den gelben Stecker eines Composite-Videokabels an den Video-out-Anschluss des Videogerätes an. Stecken Sie den anderen gelben Stecker in den **Videoanschluss** des Projektors.

Falls das Videogerät einen DVI-Stecker verwendet, schließen Sie ein M1-D-Kabel an den Video-out-Anschluss des Videogerätes an. Stecken Sie den anderen Stecker in den **M1-DA**-Anschluss des Projektors.

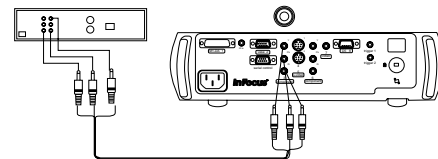
Falls das Videogerät einen VESA-Stecker verwendet, schließen Sie ein VESA-Kabel an den Video-out-Anschluss des Videogerätes an. Stecken Sie den anderen Stecker in den **VESA**-Anschluss des Projektors.

## Anschließen des Netzkabels

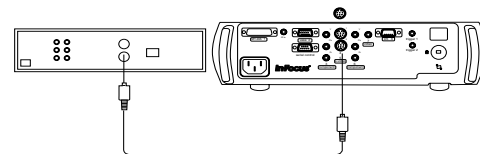
Schließen Sie das Netzkabel an den Anschluss an der Rückseite des Projektors und an eine Steckdose an. Die Strom-LED auf dem Tastenfeld leuchtet grün auf.

**HINWEIS:** Verwenden Sie stets das mit dem Projektor gelieferte Netzkabel.

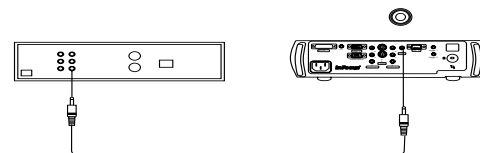
Komponentkabel anschließen



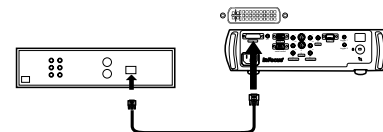
S-Videokabel anschließen



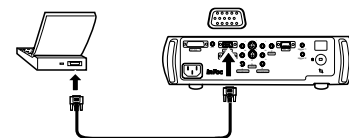
Composite-Videokabel anschließen



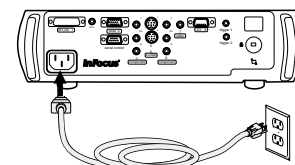
M1-D-Kabel anschließen



VESA-Kabel anschließen



Netzkabel anschließen





# Anzeigen eines Videobildes

Entfernen Sie die Linsenabdeckung.

Drücken Sie die **Netztaste** oben am Projektor.

Der Projektor gibt einen Startton ab, falls diese Funktion aktiviert ist (Seite 29). Die LED-Anzeige blinkt grün, und die Ventilatoren laufen an. Wenn die Lampe aufleuchtet, wird der Startbildschirm eingeblendet, und die LED leuchtet grün auf. Es kann eine Minute dauern, bis das Bild die volle Helligkeit erreicht.

**Kein Startbildschirm?** Hilfe auf Seite 11.

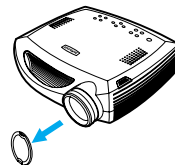
Schließen Sie das Videogerät an, und schalten Sie es ein.

Das Bild des Videogerätes sollte auf der Projektionsleinwand erscheinen. Falls das nicht der Fall ist, drücken Sie die Taste **Source** auf dem Tastenfeld.

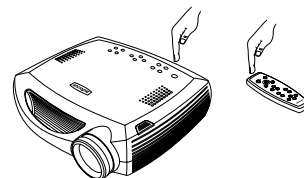
Stellen Sie die Höhe des Projektors ein, indem Sie auf die Entsperrungstaste drücken, um den Hebefuß auszufahren. Drehen Sie ggf. den Ausrichtungsfuß.

Stellen Sie den Projektor in der gewünschten Entfernung in einem Winkel von 90 Grad zur Leinwand auf. Eine Tabelle mit der Projektionsbildgröße und den Entfernungen zur Leinwand finden Sie auf Seite 34.

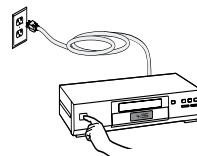
Linsenabdeckung entfernen



Netztaste drücken



Videogerät einschalten

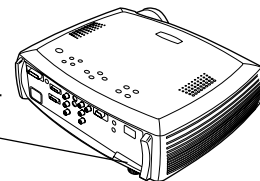


Höhe einstellen

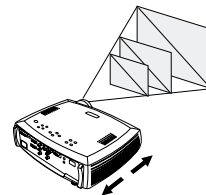
Hebe-  
fuß



Ausrichtungs-  
fuß drehen

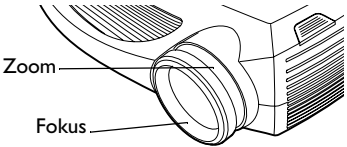


Entfernung einstellen



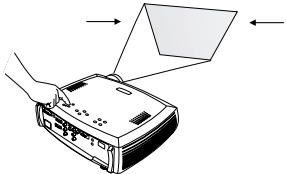
Stellen Sie die Zoom- oder Fokusringe ein, indem Sie daran drehen, bis die gewünschte Größe und Schärfe erreicht ist.

Zoom und Fokus einstellen



Falls das Bild nicht quadratisch ist, verwenden Sie die Tasten auf dem Tastenfeld zur Keystone-Einstellung. Drücken Sie auf die obere **Keystone**-Taste, um den die Breite des oberen Bildbereichs zu reduzieren bzw. auf die untere **Keystone**-Taste, um die Breite des unteren Bildbereichs zu reduzieren.

Keystone einstellen



**Kontrast, Helligkeit, Farbe** und **Farbton** sind werkseitig auf D65-Farben kalibriert. Falls gewünscht, können Sie diese Einstellungen aber im Bildmenü verändern.

Hilfe zu den Menüs finden Sie auf Seite 21.

Bildmenü einstellen



•• Bild	
◀ Beenden	
⏏ Trapezkorrektur	50
☯ Kontrast	50
☀ Helligkeit	50
🌈 Farbe	50
🌈 Farbton	50
📐 Aspekt	▶
📄 Voreinstellungen	▶
🔍 Erweitert	▶

# Anschließen eines Computers

Schließen Sie entweder ein VESA- oder M1-Kabel an den entsprechenden Projektoranschluss an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels am Videoanschluss des Computers an. Wenn Sie einen Desktop-Computer verwenden, müssen Sie zuerst das Monitorkabel vom Videoanschluss des Computers trennen.

Schließen Sie das Netzkabel an den Anschluss an der Rückseite des Projektors und an eine Steckdose an.

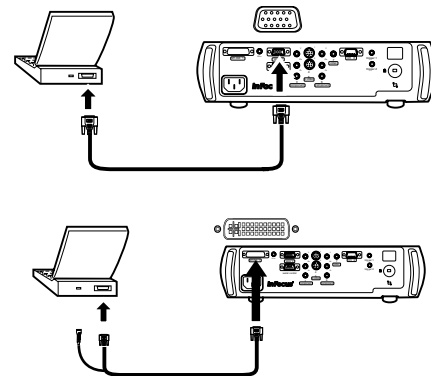
Die Strom-LED auf dem Tastenfeld des Projektors leuchtet grün auf.

**HINWEIS:** Verwenden Sie stets das mit dem Projektor gelieferte Netzkabel.

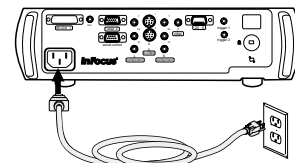
Schalten Sie erst den Projektor und dann den Computer ein.

Sie können den Projektor vom LCD-Kontrollfeld oder vom Computer aus steuern, indem Sie ein RS-232-Kabel mit dem **seriellen** Anschluss des Projektors verbinden. Bestimmte RS-232-Befehle sind im Abschnitt „Service and Support“ auf unserer Website unter **[www.infocus.com/support](http://www.infocus.com/support)** zu finden.

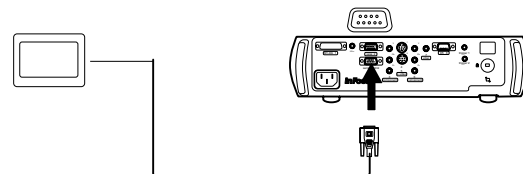
Computerkabel anschließen



Netzkabel anschließen



RS-232-Kabel anschließen



# Abschalten des Projektors

## Strom sparen

Der Projektor verfügt über eine Stromsparfunktion im Systemmenü, welche die Lampe automatisch abschaltet, wenn für 20 Minuten kein Signal festgestellt wird. Nach zehn weiteren Minuten ohne Signal schaltet sich der Projektor ab. Falls vor dem Abschalten des Projektors ein aktives Signal erfolgt, wird ein Bild angezeigt. Sie müssen die **Netztaste** drücken, um nach Ablauf von über 30 Minuten ein Bild anzuzeigen,.

## Ausschalten des Projektors

Drücken Sie die **Netztaste**, um den Projektor auszuschalten. Die Lampe wird ausgeschaltet, und die LED blinkt ungefähr eine Minute lang grün, während die Ventilatoren zur Kühlung weiterhin laufen. Wenn die Lampe abgekühlt ist, leuchtet die LED grün auf, und die Ventilatoren halten an. Ziehen Sie das Netzkabel vollständig ab, um den Projektor abzuschalten.

# Fehlerbehebung für die Einrichtung

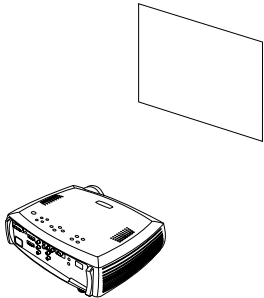
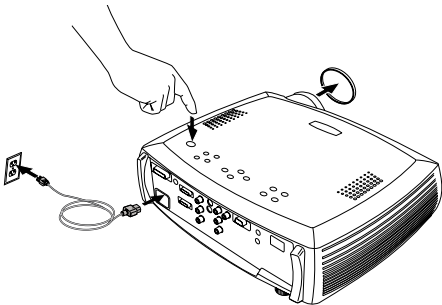
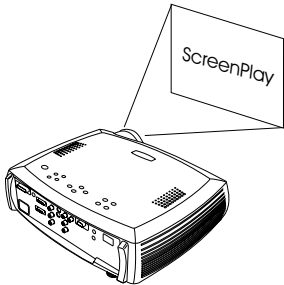
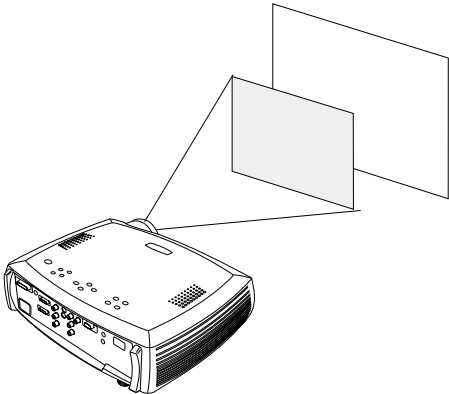
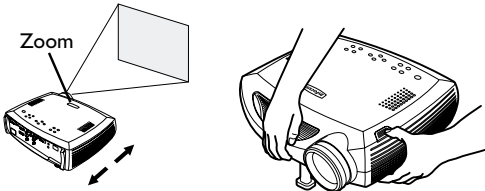

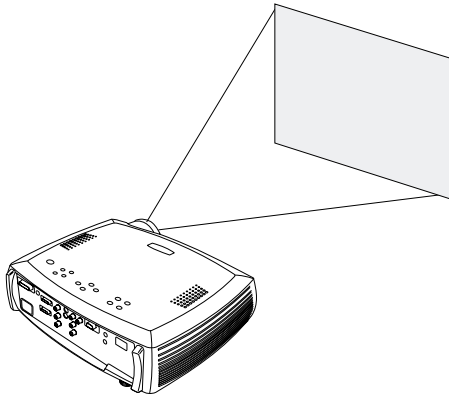
Falls das Bild richtig auf dem Bildschirm erscheint, lesen Sie im nächsten Abschnitt weiter (Seite 19). Andernfalls müssen Sie die Einrichtung korrigieren.

Die LED-Anzeige oben auf dem Tastenfeld des Projektors zeigt den Projektorstatus an und kann die Fehlerbehebung erleichtern.

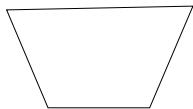
Tabelle 2: Verhalten der LED und Bedeutung

LED – Farbe/Verhalten	Bedeutung
Beständig grün	Der Projektor ist an die Stromversorgung angeschlossen; oder der Projektor wurde angeschaltet und die Software initialisiert. Der Projektor wurde ausgeschaltet, und die Ventilatoren haben angehalten.
Blinkend grün	Die <b>Netztaste</b> wurde gedrückt und die Software initialisiert; oder der Projektor wurde abgeschaltet, und die Ventilatoren laufen noch, um die Lampe zu kühlen.
Blinkend rot Der Projektor startet nicht, wenn die LED rot blinkt. Sie müssen das Problem beheben, das Netzkabel trennen und erneut anschließen und den Projektor dann einschalten.  Weitere Informationen über blinkende rote LEDs finden Sie auf Seite 34.	Versagen des Ventilators (4x Blinken) oder der Lampe (3x Blinken). Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute, und schalten Sie ihn wieder ein. Überprüfen Sie das Gerät außerdem auf blockierte Luftöffnungen oder einen stehen gebliebenen Ventilator (5x Blinken).
Beständig rot	Ein nicht identifizierbarer Fehler: Bitte wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

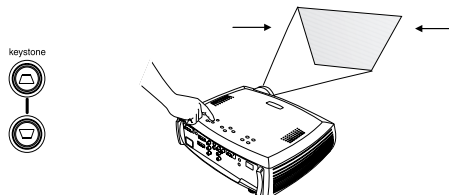
Die folgende Tabelle zeigt einige potentielle Probleme. In einigen Fällen ist mehr als eine mögliche Lösung angegeben. Versuchen Sie die Lösungen in der aufgeführten Reihenfolge. Wenn das Problem gelöst ist, können Sie die übrigen Lösungen ignorieren.

Problem	Lösung	Ergebnis
<p><b>Kein Startbildschirm</b></p> 	<p><b>Netzkabel anschließen und Linsenabdeckung entfernen Netztaste drücken</b></p> 	<p><b>Richtiges Bild</b></p> 
<p><b>Das Bild ist nicht auf der Leinwand zentriert.</b></p> 	<p><b>Verschieben Sie den Projektor; stellen Sie Zoom und Höhe ein.</b></p>  <p><b>Stellen Sie die horizontale oder vertikale Position im Menü „Bild &gt; Erweitert“ ein.</b></p> 	<p><b>Richtiges Bild</b></p> 

**Bild ist nicht quadratisch**



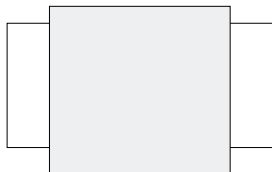
**Stellen Sie Keystone auf dem Tastenfeld ein.**



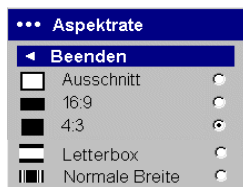
**Quadratisches Bild**



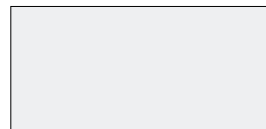
**Bild passt nicht auf 16:9 Leinwand**



**Ändern Sie die Aspektrate im Menü „Bild > Aspektrate“ auf 16:9.**



**Richtiges Bild**



**Verzerrter Bildrand**



**Aktivieren Sie die Funktion „Overscan“ im Menü „Bild > Erweitert“.**



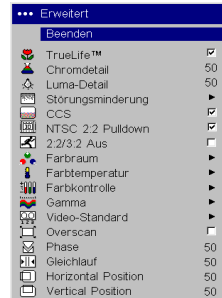
**Richtiges Bild**



1. Die projizierten Farben stimmen nicht mit der Quelle überein.
2. Die Farben sind verwaschen oder zu kräftig.
3. Das Bild von einer Komponent-Quelle hat einen Grüntich.

~~COLOR~~

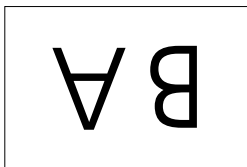
1. Stellen Sie Farbe, Farbton, Farbtemperatur, Helligkeit und Kontrast in den entsprechenden Menüs ein.
2. Wählen Sie eine andere Gammaeinstellung.
3. Wählen Sie einen anderen Farbraum.



Richtiges Bild

COLOR

Das Bild steht auf dem Kopf



Deaktivieren Sie die Option „Deckenmontage“ im Menü „Einstellungen > System“.



Richtiges Bild



Das Bild ist spiegelverkehrt



Deaktivieren Sie die Option „Hinten“ im Menü „Einstellungen>System“.



Richtiges Bild



Das Videobild ist verzerrt und fragmentiert



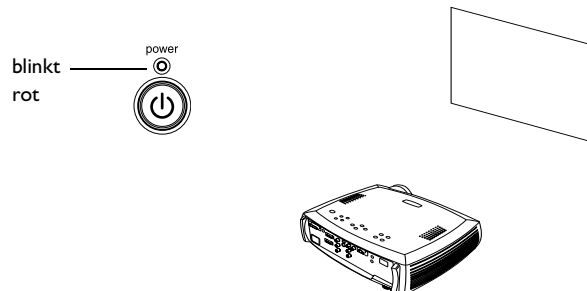
Ändern Sie den Videostandard im Menü „Bild > Erweitert“.



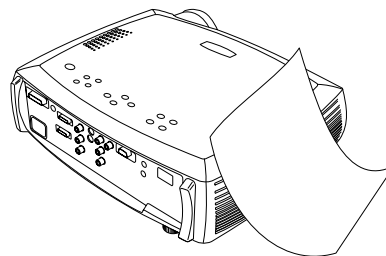
Richtiges Bild



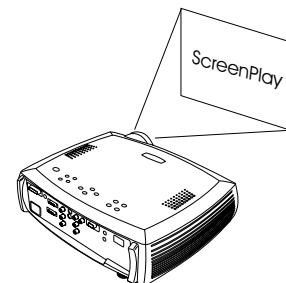
Die Lampe leuchtet nicht auf, die LED-Anzeige blinkt rot (Seite 11).



Vergewissern Sie sich, dass die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Lassen Sie den Projektor eine Minute lang auskühlen.



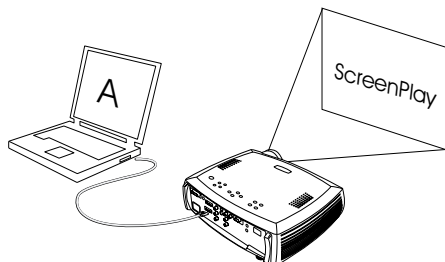
Ziehen Sie den Netzstecker ab, warten Sie eine Minute, stecken Sie den Projektor wieder ein und schalten Sie ihn ein: Die Lampe leuchtet auf.



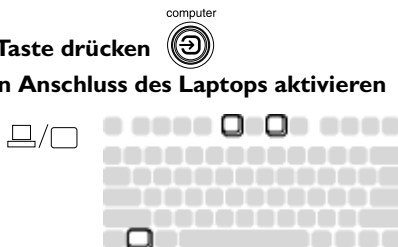


## Fehlerbehebung des Computers

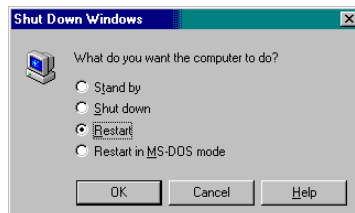
### Nur der Startbildschirm erscheint



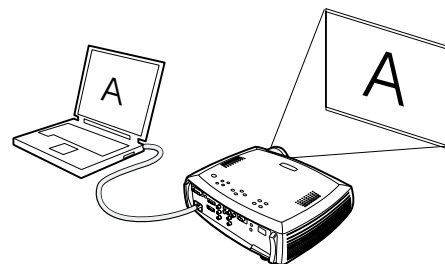
Source-Taste drücken  
Externen Anschluss des Laptops aktivieren



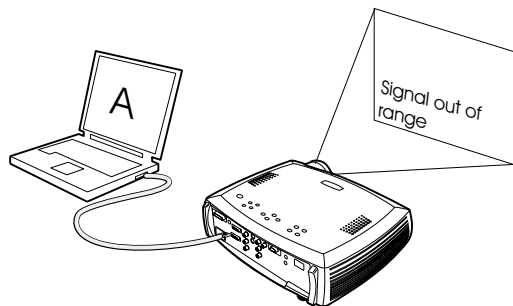
Oder Laptop  
erneut  
starten



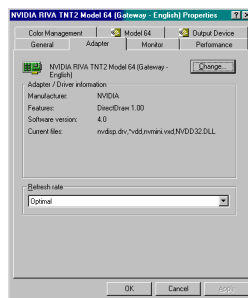
### Projiziertes Computerbild



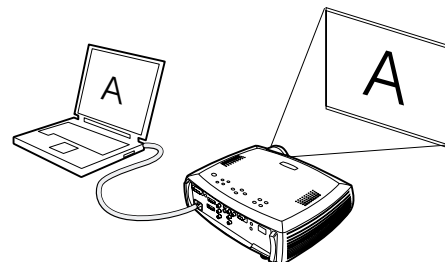
### Kein Computerbild, nur der Text „Signal außerhalb der Reichweite“



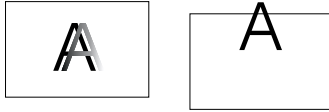
Stellen Sie die Bildwiederholungsrate unter  
„Systemsteuerung > Anzeige > Einstellungen  
> Erweitert > Adapter“ ein (genaue  
Position hängt vom Betriebssystem ab).



### Projiziertes Computerbild

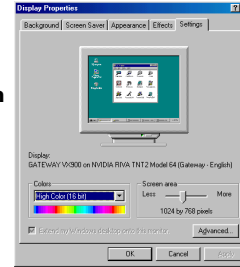


**Bild unscharf oder abgeschnitten**



**Stellen Sie die Anzeigaufösung des Computers auf die Auflösung des Projektors ein (Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Anzeige > Registerkarte „Einstellungen“. Wählen Sie 1024x768.**

**Auf einem Laptop den Laptop-Monitor ausschalten oder Dual-Anzeige aktivieren**



**Bild ist scharf und nicht abgeschnitten**



### **Treten immer noch Probleme auf?**

Falls Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich direkt an den Kundendienst von InFocus unter der Nummer **1-800-799-9911**. Unterstützung ist von Montags bis Freitags von 6.00 Uhr bis 18.00 Uhr PST kostenlos verfügbar. Außerhalb der normalen Arbeitszeit und an Wochenenden ist Unterstützung in den USA gegen eine Gebühr unter der Nummer 1-888-592-6800 erhältlich.

Sie können uns auch eine E-Mail schicken: **techsupport@infocus.com**.

Wenden Sie sich in Europa an InFocus in den Niederlanden unter der Nummer **(31) 20 579 2820**.

Wenden Sie sich in Asien an InFocus in Singapur unter der Nummer **(65) 6334-9005**.

Das Produkt unterliegt einer eingeschränkten zweijährigen Garantie. Ein zweijähriger ProXchange Serviceplan kann vom Fachhändler erworben werden. Wir empfehlen, das Gerät beim Einsenden zur Reparatur in der Originalverpackung zu verstauen, oder eine professionelle Verpackungsfirma zu verwenden, um das Gerät und alles Zubehör für den Versand vorzubereiten. Ein optionaler ATA-Versandkarton, der beim Versand ausreichend Schutz bietet, ist erhältlich. Bitte versichern Sie die Lieferung zum vollen Wert.

# Verwenden des Tastenfeldes

Die meisten Tasten werden in anderen Abschnitten detailliert beschrieben. Es folgt eine kurze Funktionsübersicht:

**Netztaste** – Schaltet den Projektor ein (Seite 8) und aus (Seite 8).

**Menu** – Öffnet die Bildschirmmenüs (Seite 21).

**Select** – Bestätigt die Menüauswahl (Seite 21).

**Pfeiltasten** – Navigation durch die Menüs und Vornehmen von Einstellungen (Seite 21).

**Auto-Bild** – Setzt den Projektor auf die Quelle zurück.

**Voreinstellungen** – Durchläuft die drei verfügbaren Benutzervoreinstellungen (Seite 24).

**Keystone** – Stellt das Bildformat ein (Seite 11).

**Helligkeit** – Stellt die Bildintensität ein (Seite 22).

**Größenänderung** – Ändert die Aspektrate (Seite 22).

**Quelle** – Ändert die aktive Quelle (Seite 28).



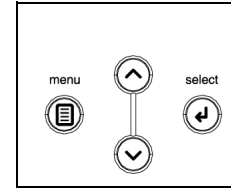
auto image



presets



keystone



Menü-Navigationstasten

brightness



source



resize



# Verwenden der Fernbedienung

Die Fernbedienung verwendet zwei (2) im Lieferumfang enthaltene AAA-Batterien. Sie können einfach eingesetzt werden. Entfernen Sie dazu die hintere Abdeckung der Fernbedienung, richten Sie die Plus- und Minuspol der Batterien aus, und schieben Sie sie an ihren Platz. Bringen Sie die Abdeckung dann wieder an.

Um die Fernbedienung zu verwenden, richten Sie sie auf die Projektionsleinwand oder auf den Projektor (nicht auf das Videogerät oder den Computer). Die optimale Betriebse Entfernung beträgt 0 bis 9,14 m.

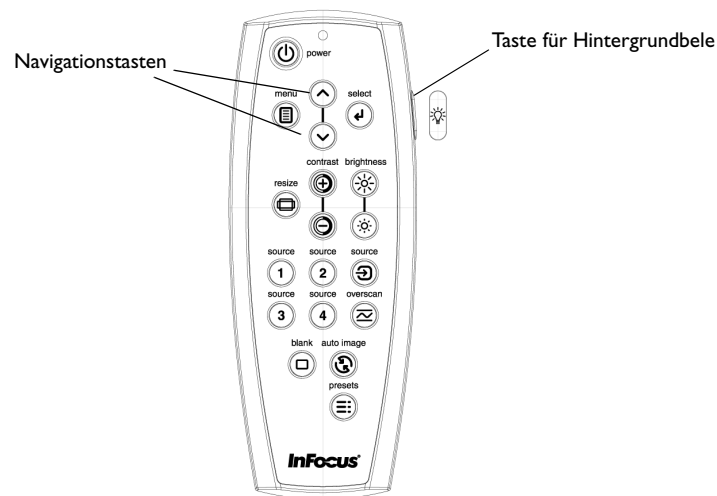
Drücken Sie die Taste **Menu** auf der Fernbedienung, um das Menüsystem des Projektors zu öffnen. Sie können mithilfe der Pfeiltasten navigieren und die **Auswahl**taste (Select) drücken, um Funktionen auszuwählen oder Menüeinstellungen zu ändern. Weitere Informationen über die Menüs finden Sie auf Seite 21.

Die Fernbedienung bietet Folgendes:

- **Netztaste** (Power) zum Ein- und Ausschalten des Projektors (Informationen zum Abschalten finden Sie auf Seite 11).
- Taste für Hintergrundbeleuchtung zum Ausleuchten der Fernbedienungstasten im Dunkeln.
- **Helligkeits-** (Brightness) und **Kontrasttaste** (Contrast) zur Bildeinstellung
- Taste **Leer** (Blank) zum Anzeigen eines leeren Bildschirms anstelle des aktuellen Bildes (zum Anpassen der Bildschirmfarben siehe Seite 29)
- **Quellentasten** (Source) zum Auswählen der Quelle (zur Zuweisung einer bestimmten Quelle an eine Quellentaste siehe Seite 28) und einen Quellenschalter.
- **Größenänderungstaste** (Resize) zur Änderung der Aspektreite (siehe Seite 22)
- **Auto-Bild-Taste** (Auto Image) zum Zurücksetzen des Projektors auf die Quelle.
- **Voreinstellungstaste** (Preset) zum Wiederherstellen gespeicherter Einstellungen (siehe Seite 24)
- **Overscan-Taste** zum Beseitigen von Störungen in Videobildern (siehe Seite 27)

## Fehlerbehebung für die Fernbedienung

- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien richtig eingelegt und nicht leer sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienung auf den Projektor oder die Leinwand und nicht auf das Videogerät oder den Computer gerichtet ist und sich innerhalb der Betriebsreichweite von 9,14 m befindet.



## Optimieren von Videobildern

Wenn das Videogerät richtig angeschlossen ist und das Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Sie das Bild mithilfe der Bildschirmmenüs optimieren. Allgemeine Informationen zur Verwendung der Menüs finden Sie auf Seite 21.

- Ändern Sie die Aspektrate. Die Aspektrate ist das Verhältnis von Bildbreite zu Bildhöhe. Fernsehbildschirme verwenden in der Regel das Format 1,33:1, auch 4:3 genannt. HDTV und die meisten DVDs verwenden 1,78:1 (16:9). Wählen Sie in den Menüs die Option, die für Ihre Eingangsquelle am besten geeignet ist, oder drücken Sie die **Größenänderungstaste** auf der Fernbedienung, um die Optionen zu durchlaufen. Siehe Seite 22.
- Stellen Sie Keystone, Kontrast, Helligkeit, Farbe oder Farbton im Bildmenü ein. Siehe Seite 22.
- Wählen Sie eine andere Farbtemperatur oder verwenden Sie Farbeinstellungen, um Intensität und Offset für die Farben Rot, Grün und Blau einzustellen. Siehe Seite 26.
- Wählen Sie einen bestimmten Farbraum oder eine Gammaeinstellung. Siehe Seite 26.
- Wählen Sie einen anderen Videostandard. Die Option „Auto“ versucht, den Standard des eingehenden Videosignals zu erkennen. Wählen Sie ggf. einen anderen Standard. Siehe Seite 26.
- Aktivieren Sie die Funktion „Overscan“, um Störungen des Videobildes zu entfernen. Siehe Seite 27.
- Nehmen Sie mithilfe der TrueLife™-Funktion eine Feineinstellung der Komponent-Eingänge vor. Siehe Seite 25.
- Wählen Sie „Hohe Leistung“, um die Lichtabgabe zu maximieren. Siehe Seite 28.
- Vergewissern Sie sich, dass der DVD-Player auf ein 16:9 Fernsehgerät eingestellt ist. Weitere Anweisungen finden Sie in der Benutzeranleitung des DVD-Players.

## Benutzerdefinierte Anpassung des Projektors

Sie können den Projektor Ihren speziellen Anforderungen anpassen. Einzelheiten über diese Funktionen finden auf Seite 28 bis Seite 30.

- Aktivieren des Modus „Hinten“ im Menü „**Einstellungen > System**“ für rückwärtige Projektion.
- Aktivieren des Modus „Deckenbefestigung“ im Menü „**Einstellungen > System**“ für eine Deckenbefestigung.
- Ein- oder Ausschalten der Anzeigemeldungen sowie des Starttons des Projektors.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion ein.
- Auswählen der Farbe für den leeren Bildschirm und des Start-Logos. Umschalten der Menüs auf durchsichtig.
- Auswahl der Menüsprache.

# Verwenden der Menüs

Drücken Sie die Taste „Menu“ auf dem Tastenfeld oder auf der Fernbedienung, um die Menüs zu öffnen. (Die Menüs werden nach 60 Sekunden automatisch geschlossen, wenn kein Tastendruck erfolgt.) Das Hauptmenü wird angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um das gewünschte Untermenü zu wählen, und drücken Sie dann auf die Taste **Select**.

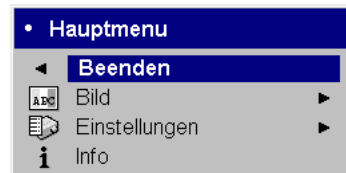
Um eine Menüeinstellung zu ändern, wählen Sie diese aus, und drücken Sie auf **Select**. Stellen Sie den Wert dann mithilfe der Pfeiltasten ein, wählen Sie eine Option über die Optionstasten, oder schalten Sie Funktionen unter Verwendung der Kontrollkästchen ein oder aus. Drücken Sie auf **Select**, um die Änderungen zu bestätigen. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um zu einer anderen Einstellung zu navigieren. Wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind, navigieren Sie zur Option „Beenden“, und drücken Sie die **Auswahltaste** (Select), um zum vorherigen Menü zurückzukehren. Sie können jederzeit auf **Menu** drücken, um die Menüs zu schließen.

Vor den Menünamen werden Punkte angezeigt. Die Anzahl der Punkte weist auf die Menüebene hin und reicht von eins (das Hauptmenü) bis vier (das tiefste Untermenü).

Die Menüs sind nach Nutzung gruppiert:

- Das Bildmenü bietet Funktionen zur Bildeinstellung.
- Das Einstellungs-menü ermöglicht die Änderung von Einstellungen, die nicht häufig verändert werden.
- Das Menü „Info“ zeigt schreibgeschützte Informationen über den Projektor und die Quelle an.

Einige Menüs sind nur dann verfügbar, wenn eine bestimmte Quelle angeschlossen ist. Beispielsweise ist „Farbton“ nur für NTSC-Videoquellen verfügbar und ist nicht erreichbar, wenn andere Quellen aktiv sind. Andere Menüoptionen sind möglicherweise ausgeblendet, wenn sie nicht verfügbar sind. Beispielsweise ist die Option „Helligkeit“ ausgeblendet, bis ein Bild aktiv ist.



Hauptmenü

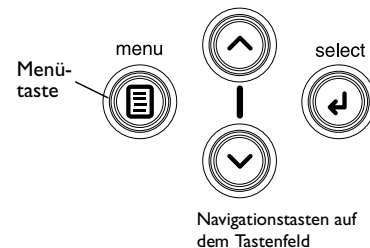


Bild-menü



Punkte

Einstellungs-menü

Infomenü

Info	
Verbrauchte Lampen-Lebensdauer	123
Active Source	Computer 1
Signalform	1024x768 @ 72Hz
Version	2.1

## Bildmenü

Um die folgenden fünf Einstellungen zu verändern, wählen Sie die Einstellung aus, und drücken Sie auf **Select**. Ändern Sie die Werte mithilfe der Pfeiltasten, und drücken Sie erneut auf „Select“, um die Änderungen zu übernehmen. Alle Menü-Standard Einstellungen werden in einer Tabelle auf Seite 38 aufgeführt.

**Keystone:** Vertikale Bildeinstellung; macht das Bild quadratischer. Sie können Keystone auch über das Tastenfeld einstellen.

**Kontrast:** Kontrolliert den Unterschied zwischen dem hellsten und dunkelsten Bildbereich und ändert die Menge von Schwarz und Weiß im Bild.

**Helligkeit:** Ändert die Bildintensität. Sie können die Helligkeit auch über das Tastenfeld einstellen.

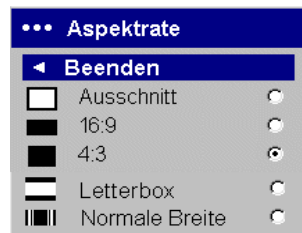
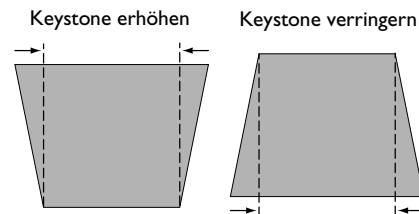
**Farbe:** (nur Videoquellen) Ändert ein Bild von Schwarzweiß bis zu vollständig gesättigten Farben.

**Farbton:** (nur NTSC-Videoquellen) Ändert das Rot-Grün-Gleichgewicht des Bildes.

**Aspektrate:** Die Aspektrate ist das Verhältnis von Bildbreite zu Bildhöhe. Fernsehbildschirme sind gewöhnlich 1,33:1, auch bekannt als 4:3. HDTV und die meisten DVDs sind 1,78:1 oder 16:9. Wählen Sie die Option „Native“, 4:3, 16:9, „Letterbox“ oder „Natural Wide“. Die Standardeinstellung ist 16:9. Ziel ist eine Maximierung der Bildschirmseinheiten unter Bewahrung des Verhältnisses von Breite zu Höhe. Die Standardauflösung des Projektors ist 1280x720. Verwenden Sie „Native“, 4:3 oder „Natural Wide“ für 4:3 Eingangsquellen und „Native“, 16:9 oder „Letterbox“ für 16:9 Eingaben. Pressing the Die **Größenänderungstaste** auf der Fernbedienung durchläuft diese Optionen.

**Native:** Diese Modus ignoriert die interne Skalierung und zeigt das Bild ohne jegliche Größenänderung an. Da die Standardauflösung (Native) 1280x720 beträgt und 4x3 Videobilder ungefähr 640x480 verwenden, sind diese Videobilder immer kleiner als die Anzeige und werden in der Mitte der Leinwand angezeigt. Computerbilder mit einer Auflösung von 1024x768 oder weniger werden ebenfalls auf dem

Bildschirm zentriert. Wenn eine 16x9 Videoquelle oder eine Computerquelle mit einer Auflösung von 1280x1024 oder höher betrachtet wird, erscheint die Anzeige bis zu 1280 Pixel und 720 Zeilen von der Mitte der Eingabe entfernt.



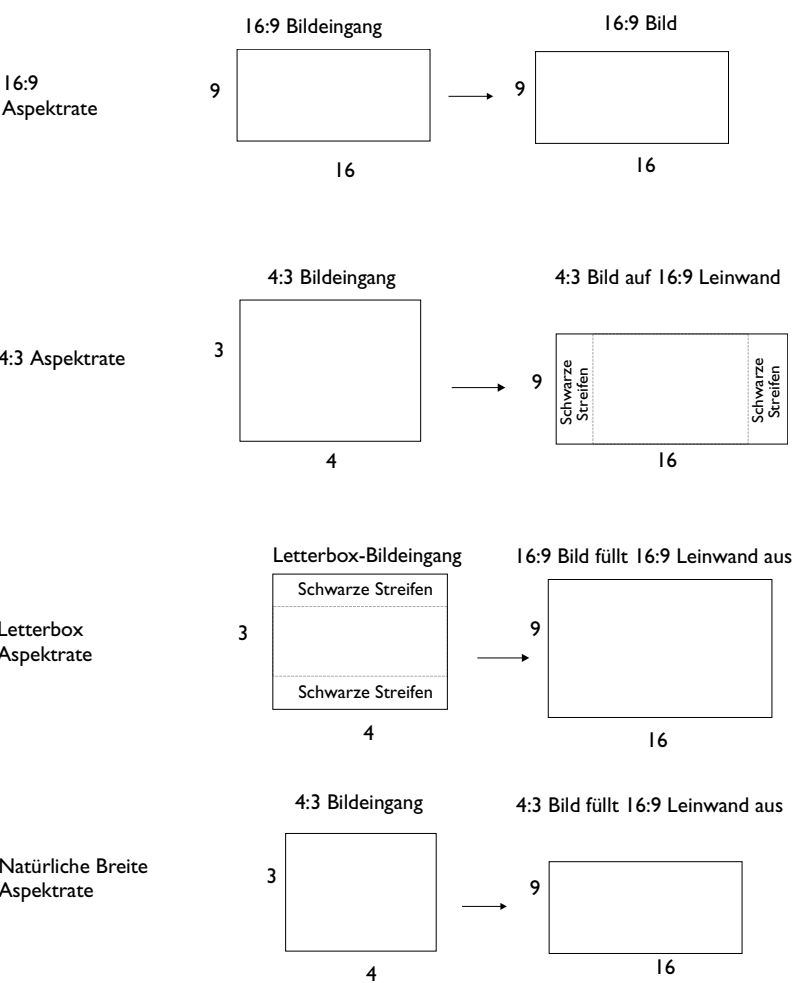
Aspektrate

**16:9:** Die Standardeinstellung ist **16:9**. Diese Einstellung bewahrt die Aspektrate von 16:9 und ist zur Verwendung mit einem für Breitwand-TV aufbereiteten Signal vorgesehen.

**4:3:** Diese Einstellung verändert die Originalversion des Bilds und passt es einer Leinwand mit einer Aspektrate von 4:3 an. Falls Sie eine 4:3 Quelle mit einer 16:9 Leinwand verwenden, wird das Bild in einem Bereich im Format 16:9 platziert, sodass schwarze Streifen auf der Leinwand auftreten.

**Letterbox:** Diese Einstellung bewahrt die Aspektrate von 16:9. Falls Quelle und Bildschirm das Format 16:9 verwenden, füllt das Bild die gesamte Leinwand. Wenn die Quelle „Letterbox“ verwendet, wird das Bild vergrößert und der Leinwand angepasst.

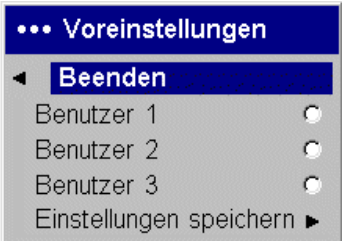
**Natural Wide** (Natürliche Breite): Diese Einstellung zieht ein Bild vom Format 4:3 in die Breite, damit es die gesamte 16:9 Leinwand ausfüllt. Dabei bleiben die mittleren zwei Drittel des Bildes unverändert; nur die Rändbereiche werden gestreckt.





**Voreinstellungen:** Sie können Einstellungen benutzerdefiniert anpassen und sie später wieder laden. Um die werkseitigen Standardeinstellungen wieder herzustellen, wählen Sie „Werkseinstellungen“ im Menü **Einstellungen > Service**.

Um eine Voreinstellung für die aktuelle Quelle einzustellen, passen Sie zuerst das Bild an. Wählen Sie dann **Einstellungen speichern** im Menü „Voreinstellungen“, und wählen Sie „Benutz. 1, 2 oder 3 sp.“. Sie können diese Einstellungen später wieder herstellen, indem Sie die entsprechende Voreinstellung auswählen.



Voreinstellungen

Benutzer-Voreinstellungen  
speichern



## Erweiterte Einstellungen

**TrueLife:** Diese Option bezieht sich auf Faroudja's „TrueLife“-Verarbeitung des Bildes. Alle Standardvideosignale (Composite, S-Video und Komponent) werden durch diesen Prozessor geführt. Für erweiterte sowie progressive HD-Komponentquellen ist das jedoch nicht der Fall. Sie können die TrueLife-Funktion aktivieren und auch diese Signale durch den Prozessor führen. Danach können Sie die folgenden zwei Optionen einstellen:

**Chroma Detail:** Diese Funktion stellt die Farbschärfe ein.

**Luma Detail:** Diese Funktion stellt die Schärfe ein.

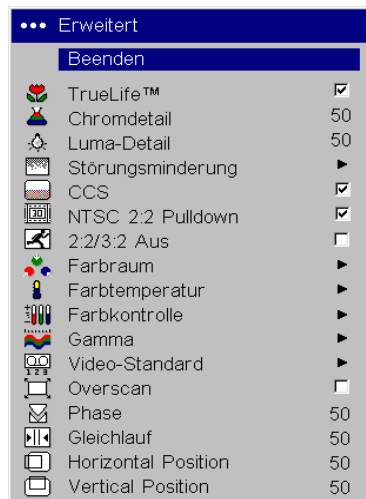
**Störungsminderung:** Stellt die Signalstörungsreduzierung ein. Wählen Sie „Aus“, um die Störungsminderung zu deaktivieren. Die Option „Auto“ überlässt die Einstellung der Software. Wenn Sie „Manuell“, um die Einstellung selbst vorzunehmen.

„Skintone Bypass“ verhindert die Verarbeitung der Störungsminderung für Hauttöne. Bilder von Personen sehen ohne Verarbeitung häufig besser aus. Die Funktion ist verfügbar, wenn „Auto“ oder „Manuell“ gewählt ist.

**CCS** (Cross Color Suppression): Verarbeitet das Signal und entfernt alle Farbinformationen seines Luma-Anteils. Die Funktion ist für alle Composite-Signale aktiviert, für alle Komponent-Signale deaktiviert und kann für alle S-Video-Signale ein- oder ausgeschaltet werden.

**NTSC 2:2 Pulldown:** Aktivieren Sie diese Funktion zur richtigen Anzeige von NTSC-Signalen, die mit 30 Bildern/Sekunde erzeugt wurden (anstelle der normalen 24 Bilder/Sekunde).

**2:2/3:2 Aus:** Drehen Sie diese Eigenschaft an zu drehen weg Filmmodusabfragung.

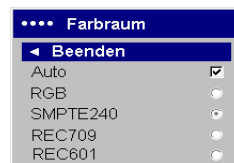


Erweitert



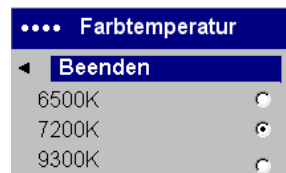
Störungsminderung

**Farbraum:** Diese Option ist für Computer- und HDTV-Quellen gültig (sie erscheint nicht im Menü für Videoquellen). Sie erlaubt die Auswahl eines Farbraums, der dem Videoeingang speziell angepasst wurde. Wenn die Option „Auto“ gewählt ist, stellt der Projektor den Standard automatisch fest. Um eine andere Einstellung zu wählen, deaktivieren Sie die Funktion „Auto“ und wählen Sie dann „RGB“ für Computerquellen, „REC709“ für Komponent-1080i- oder 720p-Quellen oder „REC601“ für Komponent-480p- oder 576p-Quellen.



Farbraum

**Farbtemperatur:** Ändert die Intensität der Farben. Wählen Sie einen aufgeführten Wert.



Farbtemperatur

**Farbeinstellung:** Diese Option erlaubt die Einstellung von Intensität (relative Wärme der Farbe) und Offset (Schwarzanteil der Farbe) für rote, grüne und blaue Farben.

.... Farbkontrolle	
Beenden	
Rotverstärkung	50
Grünverstärkung	50
Blauverstärkung	50
Rot-Offset	50
Grün-Offset	50
Blau-Offset	50

Farbeinstellung

**Gamma:** Gammatabellen enthalten voreingestellte und für die Eingangsquelle optimierte Intensitätskonfigurationen. Sie können eine speziell für Film-, Video- oder PC-Eingang sowie helle Räume abgestimmte Gammatabelle auswählen. (Filmmaterial stammt ursprünglich von Filmkameras, wie z.B. ein Kinofilm. Videomaterial stammt von Videokameras, z.B. eine Fernsehshow oder ein Sportereignis.)



Gamma

**HINWEIS:** Jeder Benutzer bevorzugt andere Ansichtseinstellungen. Durchlaufen Sie die Gamamoptionen und wählen Sie die Einstellung, die Ihnen am meisten zusagt.

**Videostandard:** Wenn die Option „Auto“ ausgewählt ist, versucht der Projektor, den Videostandard ausgehend vom empfangenen Eingangssignal automatisch zu bestimmen. (Der Videostandard-Optionen sind möglicherweise unterschiedlich, abhängig davon, in welchem Teil der Welt Sie sich befinden.) Wenn der Projektor den richtigen Standard nicht feststellen kann, sehen die Farben möglicherweise nicht richtig aus, oder das Bild ist verzerrt. Falls das der Fall ist, bestimmen Sie den Videostandard manuell, indem Sie im Menü „Videostandard“ die Option „NTSC“, „PAL“ oder „SECAM“ auswählen.



Videostandard

**Overscan:** (nur Videoquellen) Entfernt Störungen im Videobild.

Die folgenden vier Optionen sind nur für Computer- oder HDTV-Quellen verfügbar:

**Phase:** Diese Option stellt die Phase für die digitale Konvertierung des Videosignals ein.

**Gleichlauf:** Diese Option stellt die Frequenz für die digitale Konvertierung des Videosignals ein.

**Horizontale/Vertikale Position:** Diese Option stellt die Position der Quelle ein.

## Einstellungsmenü

**Quellen:** Erlaubt die Zuweisung eines bestimmten Eingangs an eine bestimmte Fernbedienungstaste und aktiviert bzw. deaktiviert die Funktion „Auto-Quelle“. Wenn die Funktion „Auto-Quelle“ nicht aktiviert ist, benutzt der Projektor standardmäßig die zuletzt verwendete Quelle. Falls keine Quelle gefunden wird, wird ein leerer Bildschirm angezeigt. Wenn „Auto-Quelle“ aktiviert ist, überprüft der Projektor beim Start zuerst die zuletzt verwendete Quelle. Falls kein Signal vorhanden ist, überprüft der Projektor die Quellen der Reihe nach, bis eine Quelle gefunden oder der Projektor abgeschaltet wird.

Sie können die Funktion „Quelle aktivieren“ verwenden, um bestimmte Quellen bei dieser Suche zu überspringen. Die Suche läuft dann schneller ab. Standardmäßig ist diese Option für alle Quellen aktiviert. Deaktivieren Sie das Kästchen für eine Quelle, um diese bei der Suche auszuschließen.

### System

Alle Optionen in diesem Menü sind entweder aktiviert oder deaktiviert.

**Hinten:** Kehrt das Bild um, sodass es von hinten auf eine Transparentleinwand projiziert werden kann.

**Deckenbefestigung:** Stellt das Bild auf den Kopf, sodass von einem an der Decke befestigten Projektor projiziert werden kann.

**HINWEIS:** Es wird empfohlen, die endgültigen Bildeinstellungen im Deckenmodus erst dann vorzunehmen, wenn das Gerät vollständig aufgewärmt ist (nach ungefähr 20 Minuten).

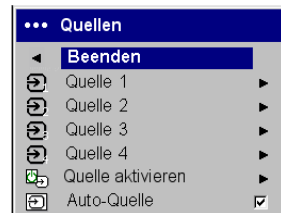
**Auto-Strom:** Wenn die Funktion „Auto-Strom“ aktiviert ist, geht der Projektor nach dem Einschalten automatisch in den Startstatus über. Auf diese Weise können an der Decke befestigte Projektoren mit einem Wandschalter kontrolliert werden.

**Meldungen anz.:** Zeigt Statusmeldungen (z.B. „Suchen“) in der linken unteren Ecke des Bildschirms an.

**Hohe Leistung:** Aktivieren Sie diese Funktion, um die Intensität der Lampe zu erhöhen. Das verkürzt die Lebensdauer der Lampe und erhöht den Geräuschpegel des Ventilators.



Einstellungs-  
menü



Quellen



Quelle 1



Quelle  
aktivieren

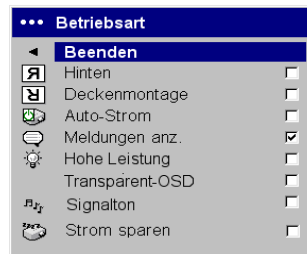


Systemmenü

**Durchsichtige Anzeige:** Umschalten der Menüs auf durchsichtig. Diese Funktion verhindert, dass ein Bild beim Vornehmen von Einstellungen vollständig vom Menü verdeckt wird.

**Signalton:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, ertönt ein Signalton, wenn die **Netztaste** gedrückt wird.

**Strom sparen:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Lampe automatisch ausgeschaltet, wenn 20 Minuten lang kein Signal vorhanden ist. Nach zehn weiteren Minuten ohne Signal schaltet sich der Projektor ab. Falls vor dem Abschalten des Projektors ein aktives Signal erfolgt, wird ein Bild angezeigt.



Systemmenü

**Start-Logo:** Ermöglicht beim Start die Anzeige eines schwarzen, weißen oder blauen Bildschirms anstelle des Standardbildschirms, wenn keine Quelle erkannt wird.



Start-Logo

**Leerer Bildschirm:** Legt fest, welche Farbe angezeigt wird, wenn Sie die Taste **Leer** auf der Fernbedienung drücken oder keine Quelle aktiv ist.



Leerer Bildschirm

**Sprache:** Ermöglicht die Auswahl einer Sprache für die Menüs und Meldungen.



Sprache

**Service:** Um diese Funktionen zu benutzen, wählen Sie sie aus, und drücken Sie auf die **Auswahl**taste.

**Werkseinstellungen:** Setzt alle Einstellungen (mit Ausnahme von Lampenbetriebszeit, „Decke“ und „Hinten“) auf die Standardwerte zurück, blendet aber zuerst ein Dialogfeld zur Bestätigung ein.

**Testmuster:** Diese Funktion zeigt ein Testmuster an, wenn die Taste **Leer** auf der Fernbedienung gedrückt wird. Verwenden Sie die Pfeiltasten auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld zur Auswahl eines Testmusters.

**Service Code:** Nur zur Verwendung durch autorisiertes Wartungspersonal.



Servicemenü

## Wartung

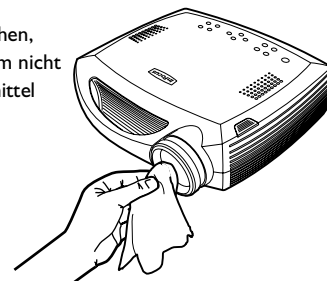
### Reinigen der Linse

- 1 Verwenden Sie ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel für Kameralinsen mit einem weichen, trockenen Tuch.

Vermeiden Sie die Verwendung von übermäßig viel Reinigungsmittel, und tragen Sie das Reinigungsmittel nicht direkt auf die Linse auf. Scheuermittel, Lösungsmittel oder andere Chemikalien könnten die Linse zerkratzen.

- 2 Wischen Sie die Linse mit dem Reinigungstuch mit kreisförmigen Bewegungen vorsichtig ab. Wenn Sie nicht beabsichtigen, den Projektor sofort zu verwenden, bringen Sie die Linsenabdeckung wieder an.

Die Linse mit einem weichen, trockenen Tuch und einem nicht scheuernden Reinigungsmittel reinigen



## Auswechseln der Projektionslampe

Die Betriebsdauer der Lampe im Infomenü gibt die Anzahl der Betriebsstunden für die Lampe an. Nach 1980 Stunden erscheint die Nachricht „Lampe auswechseln“ bei jedem Start kurz auf dem Bildschirm. Für optimale Leistung ist es zu empfehlen, die Lampe betriebsabhängig alle 2000 Stunden auszuwechseln. Sie können neue Lampenmodule beim Fachhändler beziehen. Informationen dazu finden Sie unter „Zubehör“ auf Seite 33.

- 1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2 Warten Sie 60 Minuten, damit der Projektor vollständig abkühlen kann.

- 3 Drehen Sie den Projektor um, und entfernen Sie die Abdeckung der Lampe, indem Sie die zwei Schrauben entfernen und die Halterung der Lampenabdeckung heraus schieben.

**VORSICHT:** Der Projektor darf auf keinen Fall mit entfernter Lampenabdeckung verwendet werden. Dadurch wird der Luftstrom beeinträchtigt und der Projektor wird überhitzt.

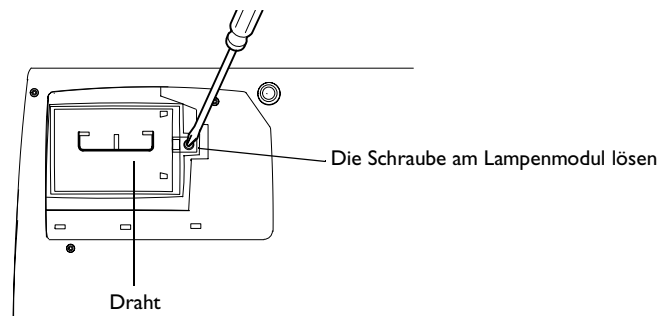
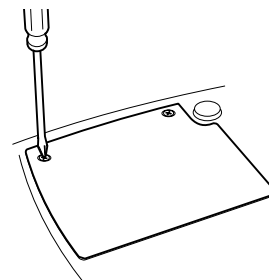
- 4 Lösen Sie die Halteschraube am Lampenmodul.

Info	
Verbrauchte Lampen-Lebensdauer	123
Active Source	Computer 1
Signalform	1024x768 @ 72Hz
Version	2.1

Lampenstunden

Projektor ausschalten  
und ausstecken

60 Minuten warten





## WARNUNGEN:

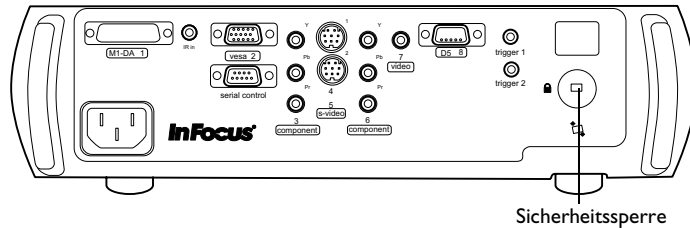
- 5** Nehmen Sie das Lampenmodul vorsichtig heraus, indem Sie den Metalldraht ergreifen und in die Höhe ziehen. Entsorgen Sie die Lampe unter Beachtung der zutreffenden Umweltvorschriften.
- 6** Installieren Sie das neue Lampenmodul, und vergewissern Sie sich, dass es richtig eingelegt ist.
- 7** Ziehen Sie die einzelne Schraube fest.
- 8** Bringen Sie die Abdeckung wieder an, schieben Sie die Halterung in Position, und ziehen Sie die zwei Schrauben an.
- 9** Stecken Sie das Netzkabel ein, und drücken Sie die **Netztaste**, um den Projektor wieder einzuschalten.
- 10** Setzen Sie den Betriebsstundenzähler der Lampe zurück.

## Zurücksetzen des Lampenzählers

Um das Lampenalter zurückzusetzen, halten Sie beide **Helligkeitstasten** auf dem Tastenfeld des Projektors gleichzeitig zehn Sekunden lang gedrückt.

## Verwenden der Sicherheitssperre

Der Projektor verfügt über eine Sicherheitssperre zum Einsatz mit einem PC Guardian Kabelsperrsystem. Bestellinformationen finden Sie unter „Zubehör“ auf Seite 33. Bedienungsanweisungen finden Sie in den mit der Sperre gelieferten Informationen.



# Anhang

## Spezifikationen

<b>Temperatur</b> Betrieb	10 bis 35 °C auf einer Höhe von 0 - 3000 m
Nicht in Betrieb	-20 bis 70 °C auf einer Höhe von 0 - 6000 m
<b>Höhenlage</b> Betrieb	0 bis 3000 m
Nicht in Betrieb	0 bis 6000 m
<b>Luftfeuchtigkeit</b> Betrieb	10% bis 95% relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend
Nicht in Betrieb	10% bis 90% relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend
<b>Abmessungen</b>	351B x 325L x 110H mm
<b>Gewicht</b>	4,24 kg ohne Verpackung
<b>Optischer Fokusbereich</b>	1,5 - 10 m
<b>Lampentyp</b>	UHP-Lampe (Dualleistung: 200 und 250 Watt)
<b>Anforderungen für Eingangsleistung</b>	100 V - 120 V 4A, 50/60 Hz 200V-240V 2A 50 Hz
<b>Deckenbefestigung</b>	UL-getestete/aufgeführte Deckenbefestigung mit einer Mindestkapazität von 20,87 kg

## Zubehör

### Standard-Zubehör (im Lieferumfang des Projektors enthalten)

	Teilenummer
Versandkarton (mit Verpackung)	110-0619-xx
Netzkabel (abhängig vom Land)	210-0023-xx
Fernbedienung	590-0567-xx
Projektionslampenmodul (im Projektor)	SP-LAMP-006
Linsenabdeckung	505-1247-xx
Benutzeranleitung	010-0401-xx
Sicherheitskarte	009-0659-xx

### Optionales Zubehör

	Teilenummer
Versandkarton (ATA-genehmigt)	CA-ATA-013
Projektorbefestigung	SP-CEIL-005
Kabelabdeckung	HW-CABLECVR-001
Zwischendeckenplatte für Projektorbefestigung	SP-LTMT-PLT
Erweiterungsarm für Projektorbefestigung 26" - 47"	SP-LTMT-EXTP
76 cm Audio-/Videokabel	SP-AV30
PC Guardian Kabelverriegelungssystem	SP-LOCK
Ersatz-Lampenmodul	SP-LAMP-006
Nordamerikanisches Netzkabel, 1 m	SP-PC-1MUS

**HINWEIS:** Verwenden Sie nur genehmigtes Zubehör.

## Rote LED-Anzeige und Projektorfehler

Falls der Projektor nicht richtig funktioniert und die rote LED blinkt, suchen Sie in **Tabelle 2** nach einer möglichen Ursache. Zwischen Blinkzyklen gibt es jeweils zwei Sekunden lange Pausen. Besuchen Sie [www.infocus.com/support](http://www.infocus.com/support), um weitere Informationen über die Fehlercodes der roten LED zu erhalten.

**Tabelle 3: Rote LEDs**

Rote LED-Anzeige	Erklärung
Blinkt einmal (1)	Die Lampe geht nach fünf (5) Versuchen nicht an. Überprüfen Sie die Lampe und die Abdeckung auf lose Verbindungen.
Blinkt dreimal (3)	Der Projektor hat die Lampe ausgeschaltet. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute, und schalten Sie ihn wieder ein. Wechseln Sie die Lampe aus. Falls sich das Problem durch ein Auswechseln der Lampe nicht lösen lässt, wenden Sie sich wegen einer Reparatur an den technischen Kundendienst.
Blinkt viermal (4)	Der Ventilator hat versagt. Ersetzen Sie die Lampe. (Das Lampenmodul enthält einen Ventilator.) Falls sich das Problem durch ein Auswechseln des Ventilators nicht lösen lässt, wenden Sie sich wegen einer Reparatur an den technischen Kundendienst.
Blinkt fünfmal (5)	Der Projektor ist überhitzt. Überprüfen Sie das Gerät auf eine blockierte Lüftungsöffnung. Falls sich das Problem durch Freimachen der Lüftungsöffnungen nicht lösen lässt, wenden Sie sich wegen einer Reparatur an den technischen Kundendienst.

## Projizierte Bildgröße

**Tabelle 4:**  
**Projektionsentfernungsbereich für eine gegebene Leinwandgröße**

16:9 Leinwandgröße (m)	Diagonaler Leinwanddurchmesser (m)	Projektionsentfernung	
		Maximal-Zoom (m)	Minimal-Zoom (m)
0,69 × 1,22	1,4	1,82	2,54
0,9 × 1,5	1,75	2,3	3,2
1,0 × 1,8	2,1	2,7	3,8
1,1 × 2,0	2,3	3,0	4,2
1,2 × 2,2	2,5	3,3	4,6
1,3 × 2,3	2,7	3,5	4,9
1,4 × 2,4	2,8	3,6	5,1
1,5 × 2,6	3,0	3,9	5,5
1,7 × 3,0	3,4	4,4	6,1

**HINWEIS:** Besuchen Sie unsere Website unter [www.infocus.com/support](http://www.infocus.com/support) für die interaktive Berechnung der Bildgröße.

## Quellenkompatibilität

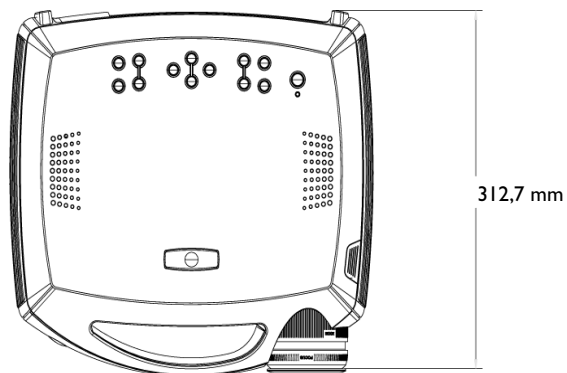
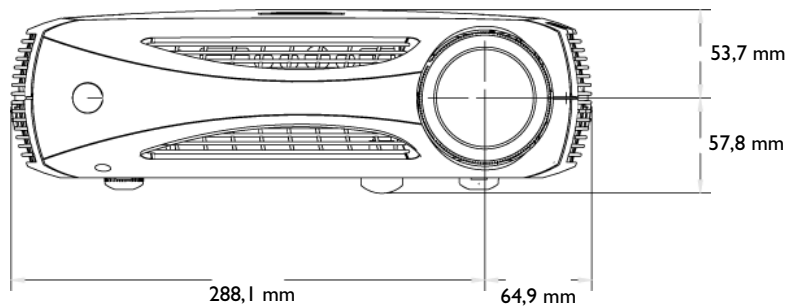
**Tabelle 5:  
Quellenkompatibilität**

Video	Komponent und RGB HDTV (720p, 1035i, 1080p, 1080p-24Hz) DVI/HDCP für Digitalvideo und verschlüsselte digitale Videosignale Komponent-EDTV (480p, 576p Progressivscan), SECAM: M, Komponent-, Composite- und S-Video- Standardvideo (480i, 576i, 576i RGB SCART mit Adapter, NTSC, NTSC M 4.43, PAL: B, H, I, M, N)
Computer	Digital- und Analogsignal von PC, Macintosh, Auflösung 1280 x 1024
Kommunikation	USB und RS-232

**Tabelle 6:  
Projektorein- und ausgänge**

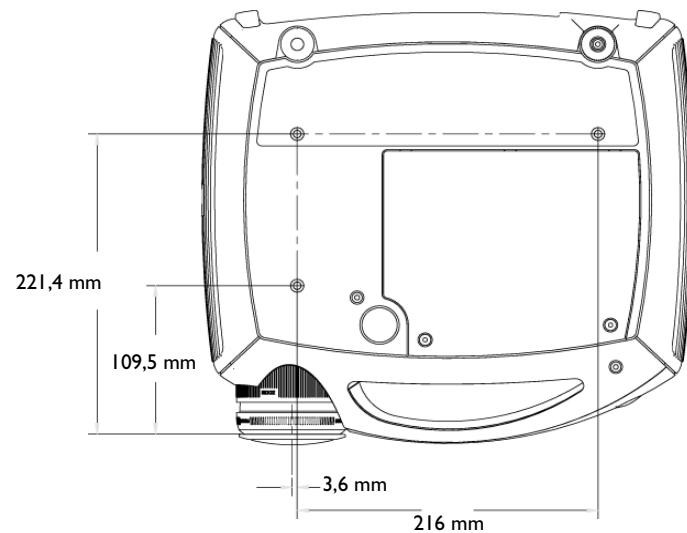
2 Komponent (Gold RCA)	HDTV-, EDTV-, and Standard-TV-Komponent
1 Komponent (D5)	HDTV, EDTV, Standard-TV, RGB SCART mit Adapter
2 S-Video	Standardvideo
1 Composite (RCA)	Standardvideo
1-M1-DA VESA	HDTV RGB, HDTV-Komponent, DVI, Computer und USB
1 HD15 VESA	HDTV RGB, HDTV-Komponent, Computer
1 9-pin Dsub, männlich	RS-232
1 3,5 mm Ministecker	IR-Repeater (Niles/Xantech-kompatibel)
2 3,5 mm Ministecker	1 12 V Leinwandaktivierung, 1 12 V 4:3 „Aspektvorhang“

## Projektorabmessungen für Deckenbefestigungen



Abmessungen der optionalen Kabelabdeckung: 315 x 100 x 82 mm

Gesamtlänge mit optionaler Kabelabdeckung: 411,5 mm



# RS232-Anschlußdaten

## Kommunikationskonfiguration

Zur Steuerung des Projektor über den Computer das RS232-Kabel anschließen und den seriellen Anschluß des Computers so einrichten, daß er mit diese Kommunikationskonfiguration übereinstimmt:

Einstellung	Wert
Bits pro Sekunde	19,200
Datenbits	8
Parität	Keiner
Stoppbits	1
Flußregelung	Keiner
Emulation	VT100

## Befehlsformat

Alle Befehle bestehen aus drei Alphazeichen und einer anschließenden Anforderung und sind in runde Klammern gesetzt. Die Anforderung kann eine Lese- ( “?” ) oder Schreibanforderung sein ( 1 - 4 ASCII-Zeichen).

Ein Leseanforderungsformat: (AAA?) wobei

(            Befehlsanfang  
AAA    Befehl  
?       Leseanforderung  
)       Befehlsende

Eine Lesebefehl gibt den Bereich und die aktuelle Einstellung aus, z.B.:

Funktion	Befehlsformat	Bereich
Brightness	(BRT?)	(0-22, 10)
Lamp hours	(LMP?)	(0-9999, 421)

Eine Lesebefehl gibt den Bereich und die aktuelle Einstellung aus, z.B (AAA####)

(            Befehlsanfang  
AAA    Leseanforderungs  
####   bezeichnet den zu schreibenden  
         Wert (führende Nullen nicht erforder  
         lich)  
)       Befehlsende

Einige Befehle haben Bereiche, andere Befehle sind absolute Einstellungen. Wenn ein Wert größer als der maximale Bereich empfangen wird, wird er automatisch auf den maximalen Wert für die Funktion eingestellt. Wenn ein Befehl empfangen und nicht verstanden wird, wird ein “?” ausgegeben. Bei absoluten Einstellungen ist “0” = deaktiviert und 1-9999 = aktiviert. Die einzige Ausnahme ist der Befehl “Power” mit 0 = deaktiviert und 1-9999 = aktiviert.

## Unterstützte Befehle

Funktion	Befehle	Bereich	Standard
Aspect Ratio	ARZ	0-4 0 = Native 1 = 16:9 2 = 4:3 3 = Letterbox 4 = Natural Wide	1
Auto Chime Enable	ACE	0-1	1
Auto Power	APO	0-1	0
Auto Source	ASC	0-1	1
Blank	BLK	0-1	0
Blank Screen	BSC	0-2 0 = black 1 = blue 2 = white	0
Blue Color Offset	BCO	1-63	32
Blue Gain	BCG	1-63	32
Brightness	BRT	8-252	128
Ceiling	CEL	0-1	0
Chroma Detail	CDE	8-248	128
Color	CLR	8-252	128
Color Space	CSM	0-7 0 = RGB 3 = REC601 2 = REC709 7 = Auto	7

Color Temp	TMP	0-2 0 = 9300 1 = 8200 2 = 6500	2
Contrast	CON	8-252	128
CCS	CCS	0-1	0
Display Messages	DMG	0-1	1
Factory Reset (Write only)	RST	0-1	n/a
Gamma Table	GTB	0-4 0 = PC 1 = Video 2 = Film 3 = Bright Room 1 4 = Bright Room 2	2
Green Color Offset	GCO	1-63	32
Green Gain	GCG	1-63	32
High Power Enable	HPE	0-1	0
Horizontal Position	HPS	n/a	n/a
Keystone	DKC	2-254	128
Lamp Hours (Read only)	LMP	0-32767	0
Lamp Reset	LMR	0-32767	0
Luma Detail	LDE	8-248	128
Menu	MNU	0-1	0
Menu Navigation	NAV	0-4 0 = up 1 = down 4 = select	n/a

Language	LAN	0-11 0 = English 1 = French 2 = German 3 = Spanish 4 = Chinese Traditional 5 = Japanese 6 = Korean 7 = Portuguese 8 = Russian 9 = Norwegian 10 = Chinese Simplified 11 = Italian	0
NTSC 2:2 Pulldown Enable	NPE	0-1	0
Noise Reduction Enable	NRE	0-2 0 = Off 1 = Auto 3 = Manual	8
Noise Reduction Level	NRL	8-248	8
Overscan	OVS	0-1	0
Phase	MSS	0-31	n/a
Power	PWR	0-1	0
Power Save	PSV	0-1	0
Presets	PST	0-2 0 = User 1 1 = User 2 2 = User 3	0
Rear Project	REA	0-1	0
Red Color Offset	RCO	1-63	32
Red Gain	RCG	1-63	32

Skintone Bypass Enable	SBE	0-1	1
Source	SRC	0-7 0 = Video 1, MI 1 = Video 2, VESA 2 = Video 3, Component 1 3 = Video 4, S-Video 1 4 = Video 5, S-Video 2 5 = Video 6, Component 2 6 = Video 7, Composite 7 = Video 8, D5	2
Startup Logo	DSU	0-1	1
Tint	TNT	8-252	128
Tracking	MTS	2148-2248	n/a
Translucent OSD	TOE	0-1	1
TrueLife Enable	TLE	0-1	1
Vertical Position	VPS	n/a	n/a
Video Standard	VSU	0-3 0 = Auto 1 = NTSC 2 = PAL 3 = SECAM	0



## Beschränkte Garantie

Vorbehaltlich der Einschränkungen und Ausschlüsse garantiert InFocus Corporation („InFocus“), dass der von InFocus, einem InFocus-Distributor oder einem InFocus-Wiederverkäufer erworbene Projektor („Produkt“) den technischen Angaben von InFocus entspricht und für die unten angegebene Garantiedauer frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. InFocus garantiert nicht, dass das Produkt den spezifischen Anforderungen des Endbenutzerkunden entspricht.

Falls das Produkt, das Gegenstand dieser eingeschränkten Garantie ist, während der Garantiezeit Material- oder Herstellungsfehler aufweist, wird InFocus das Produkt im eigenen Ermessen REPARIEREN oder ERSETZEN.

Alle im Rahmen dieser beschränkten Garantie ausgetauschten Teile und ersetzten Produkte gehen in das Eigentum von InFocus über. Die ausschließliche Verpflichtung von InFocus besteht in der Bereitstellung (bzw. Bezahlung) der gesamten Arbeitsleistung, die zum Reparieren des Produkts erforderlich ist, das während der beschränkten Garantiezeit als mangelhaft festgestellt wurde, und im Reparieren oder Ersetzen mangelhafter Teile durch neue Teile oder im Ermessen von InFocus durch verwendbare gebrauchte Teile, die der Leistung neuer Teile gleichwertig oder besser sind. Die beschränkten Garantieperioden sind wie folgt:

- **Beschränkte Garantieperiode für Projektorprodukte (ausschließlich der Lampen):** zwei (2) Jahre ab dem Kaufdatum.
- **Beschränkte Garantieperiode für Lampenprodukte:** Ab dem Kaufdatum des Projektorprodukts unterliegt die ursprünglich installierte Lampe einer beschränkten Garantie von **90 Tagen oder 500 Betriebsstunden** (je nachdem, was zuerst eintritt), und die beschränkte Garantieperiode für zum Zeitpunkt des Projektorkaufs erstandene Ersatzlampen beträgt **500 Betriebsstunden**.
- **Beschränkte Garantieperiode für Zubehörprodukte:** ein (1) Jahr ab dem Kaufdatum.

## GARANTIEEINSCHRÄNKUNG UND -AUSSCHLUSS

DIESE GARANTIE LEGT DIE MAXIMALE HAFTUNG SEITENS INFOCUS FÜR INFOCUS-PRODUKTE FEST. DIESE GARANTIE GILT NUR FÜR PRODUKTE, DIE VON INFOCUS ODER EINEM AUTORISIERTEN INFOCUS-WIEDERVERKÄUFER ERWORBEN WURDEN. InFocus übernimmt hiermit keine Haftung, wenn das Produkt aufgrund von Misshandlung, Missbrauch,

Fahrlässigkeit, Rauch (Zigarettenrauch oder anderer Rauch), Unfall, ungewöhnlicher physikalischer oder elektrischer Belastung, nicht genehmigten Modifikationen (einschließlich nicht genehmigter Befestigung), unsachgemäßen Eingriffen, Änderungen, Wartung durch nicht von InFocus autorisierte Stellen, Ursachen, die nicht auf normalen Einsatz zurückzuführen sind, oder Verwendung des Produkts in einer nicht für das Produkt bestimmten Anwendung beschädigt wird.

Diese beschränkte Garantie gilt nicht für die Produktreinigung, Reparatur oder den Austausch von Kunststoffteilen aufgrund eines kosmetischen Schadens oder Schäden infolge normaler Abnutzung. Für Produktreparaturen, die nicht im Rahmen der eingeschränkten Garantie durchgeführt werden, werden Zeit- und Materialkosten berechnet. Eine „Produktdemonstration“ über einen längeren Zeitraum verursacht eine ungewöhnlich hohe Produktabnutzung, die unter den Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie nicht als normaler Gebrauch betrachtet wird.

Die beschränkte Garantie für Zubehörprodukte gilt nur für das Zubehör und schließt normale Abnutzung aus. Die beschränkte Garantie für Lampenprodukte schließt einen erwarteten Qualitätsverlust der Lampe durch Alterung aus.

Wiederaufbereitete Produkte und Softwareprodukte sind von der vorangegangenen eingeschränkten Garantie ausgeschlossen. Die hierfür zutreffenden Garantieinformationen sind in der eingeschränkten Garantie für das wiederaufbereitete Produkt bzw. das betreffende Softwareprodukt zu finden.

## AUSSCHLUSS ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE

DIE OBEN AUFGEFÜHRTE GARANTIE IST DIE EINZIG GÜLTIGE GARANTIE FÜR DIESES PRODUKT. ALLE ANDEREN, GLEICH OB AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT GEWÄHRTEN GARANTIE, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITEN GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SIND NICHT GÜLTIG. DIE OBIGE GARANTIE KANN NICHT DURCH ANDERE GARANTIE ERWEITERT UND NUR DURCH EINE SCHRIFTLICHE UNTERLAGE, DIE VON INFOCUS UNTERSCHRIEBEN WURDE, ERWEITERT ODER GEÄNDERT WERDEN. EINIGE GERICHTSBARKEITEN ERLAUBEN KEINE FRISTEN FÜR GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN. IN DIESEM FALL TRIFFT DIE OBEN AUFGEFÜHRTE EINSCHRÄNKUNG U.U. NICHT AUF SIE ZU.

## **Dauer der beschränkten Garantie**

Die beschränkten Garantieperioden beginnen zum Zeitpunkt des Produktkaufs durch den Endverbraucher. Die beschränkte Garantie gilt nur für Endbenutzerkäufer (erste Person bzw. Organisation, die ein neues Produkt zur persönlichen oder geschäftlichen Verwendung und nicht zur Verteilung oder zum Wiederverkauf erwirbt). EINIGE GERICHTSBARKEITEN ÜBERLASSEN DEM VERTRAUCHER MÖGLICHERWEISE RECHTE MIT EINER MINDESTGARANTIEDAUER, DIE VON DER IM RAHMEN DIESER GARANTIE GEBOTENEN DAUER ABWEICHT. INFOCUS ERKENNT DERARTIGE VERBRAUCHERRECHTE AN.

## **Ansprüche im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie**

Jede Person, die einen Anspruch im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie geltend macht, muss zur Befriedigung von InFocus das Kaufdatum nachweisen und beweisen, dass das Produkt neu gekauft wurde. Die Verkaufsquittung oder Verkaufsrechnung mit dem Kaufdatum des Produkts ist der Nachweis für das Kaufdatum.

### **Inanspruchnahme von Garantieleistungen**

Zur Inanspruchnahme von Leistungen während der Garantiezeit muss sich der Käufer zuerst mit 1) InFocus, 2) einer von InFocus autorisierten Wartungsstätte oder 3) dem Händler, bei dem er das Produkt erworben hat, in Verbindung setzen.

InFocus-Kundendienst -1-800-799-9911 oder techsupport@infocus.com

Für den Erhalt von Dienstleistungen im Rahmen der Garantie muss der Käufer das fehlerhafte Produkt mit vorausbezahlter Fracht und vorausbezahlten Gebühren an ein InFocus-Servicecenter oder eine von InFocus autorisierte Wartungsstätte einsenden. Bei der Rücksendung des Produkts an InFocus ist eine sogenannte „Return-Material-Authorization“ (RMA)-Nummer erforderlich, die gut lesbar auf der Außenseite des Originalkartons oder eines ähnlichen Kartons, der einen gleichwertigen Schutz bietet, angebracht werden muss. InFocus oder die von InFocus autorisierte Wartungsstätte wird das reparierte bzw. ersetzte Produkt mit vorausbezahlter Fracht an den Käufer zurücksenden.

Produkten, die für Garantieleistungen eingesendet werden, muss ein Schreiben beigelegt werden, das (i) das Problem beschreibt, (ii) den Nachweis für das Kaufdatum enthält, (II) den Namen des Händlers enthält und (I) das Modell und die Seriennummer des Produkts angibt. Auf Anfrage von InFocus Corpora-

tion oder einem von InFocus autorisierten Reparaturzentrum muss dem zu Garantiezwecken eingesandten Produkt ein Nachweis zur legalen Einfuhr beigelegt werden; andernfalls muss das Produkt zu dem Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder zum Hersteller (Käufer übernimmt sämtliche Steuern, Zölle und Frachtkosten) zurückgesandt werden, oder der Käufer muss die Kosten für die Garantiereparatur übernehmen.

Durch eine Reparatur oder einen Austausch des Produkts oder Teilen davon wird die Garantiezeit des gesamten Produkts nicht verlängert. Die Garantie für das reparierte Teil und die Herstellung gilt nur für eine Zeitdauer von neunzig (90) Tagen nach der Reparatur bzw. dem Austausch dieses Teils oder die restliche Zeitdauer der Produktgarantie, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist.

## **HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG**

DIE HAFTUNG SEITENS INFOCUS, GLEICH OB VERTRAGSMÄSSIG, WEGEN UNERLAUBTER HANDLUNG, UNTER EINER GARANTIE, AUS FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUS ANDEREN GRÜNDEN, ÜBERSCHREITET NICHT DIE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES AN DEN KÄUFER. INFOCUS ÜBERNIMMT AUF KEINEN FALL DIE HAFTUNG FÜR SPEZIELLE, MITTELBARE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN ODER ENTGANGENEN GEWINN, UMSATZVERLUST ODER VERLUST VON ERSPARNISSEN. DER AUFGEFÜHRTE PREIS FÜR DAS PRODUKT IST EIN FAKTOR BEI DER HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG SEITENS INFOCUS.

**Rechtsbehelfsfrist** - Keine Rechtshandlung, gleich welcher Art, die sich aus der Einkaufsvereinbarung für das Produkt ergibt, kann vom Käufer nach mehr als einem Jahr nach Entstehen des Klageanspruchs eingebracht werden.

**Anwendbares Recht** - Alle Rechtshandlungen, gleich welcher Art, die sich aus der Einkaufsvereinbarung für das Produkt ergeben, unterliegen den Gesetzen des US-Bundesstaates Oregon.

**Zwangsschlichtung** - Alle Rechtshandlungen, gleich welcher Art, die sich aus der Einkaufsvereinbarung für das Produkt ergeben, sind vorbehaltlich einer Zwangsschlichtung.

EINIGE GERICHTSBARKEITEN ERLAUBEN KEINEN HAFTUNGSAUSSCHLUSS BZW. KEINE HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG FÜR NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN. IN DIESEM FALL TRIFFT DIE OBEN AUFGEFÜHRTE EINSCHRÄNKUNG BZW. DER AUSSCHLUSS U.U. NICHT AUF SIE ZU. DIESE GARANTIE GIBT IHNEN BESTIMMTE RECHTE. SIE KÖNNEN WEITERE RECHTE HABEN, DIE VON DER GERICHTSBARKEIT ABHÄNGIG SIND.